

Deutsches Ärzteblatt

10

SCHLAGANFALLPRÄVENTION

Risikocheck des Augenhintergrunds

Die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe (www.schlaganfall-hilfe.de) und die Dr.-Hein-Diagnostik, Nürnberg, kooperieren bei der Schlaganfallprävention. Die Kooperation umfasst die Aufklärung, Information und Beratung der Bürger sowie die Unterstützung der Arbeit der Schlaganfall-Hilfe.

Viele Schlaganfälle ließen sich durch eine gezielte Früherkennung und präventive Maßnahmen verhindern. Ein Werkzeug hierfür ist das „EvoCare-Screening-Gefäßsystem“, eine Spezialdiagnostik zur Früherkennung eines erhöhten Schlaganfall- oder Herzinfarkttrisikos, die auf einer Messung der Gefäße des Augenhintergrunds beruht. Diese stehen dabei stellvertretend für die Gefäße im gesamten Körper.

Eventuelle Gefäßveränderungen lassen sich an diesen feinen Gefäßen besonders zuverlässig erkennen und dienen als Frühwarnsystem. Das System zeigt so das derzeitige persönliche Schlaganfallrisiko auf und ermöglicht es, frühzeitig weiterführende ärztliche Untersuchungen einzuleiten, um das persönliche Risiko zu senken. Das ist wichtig, denn den meisten Menschen ist ihr Gefäßkrankungsrisiko nicht bewusst.

Derzeit tragen kooperierende Krankenkassen und Unternehmen, die sich in der betrieblichen Gesundheitsförderung engagieren, die Kosten für eine Schlaganfallvorsorge. Ein Vorsorgecheck kostet 45 Euro. Informationen unter www.risikostop.de. EB